

Beilage

zum Band

## FARBENERKENNTNIS

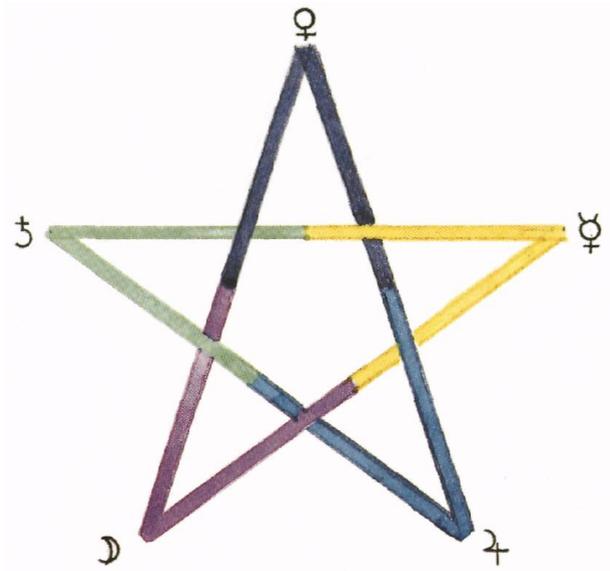
Rudolf Steiner Gesamtausgabe, Bibliographie-Nr. 291 a

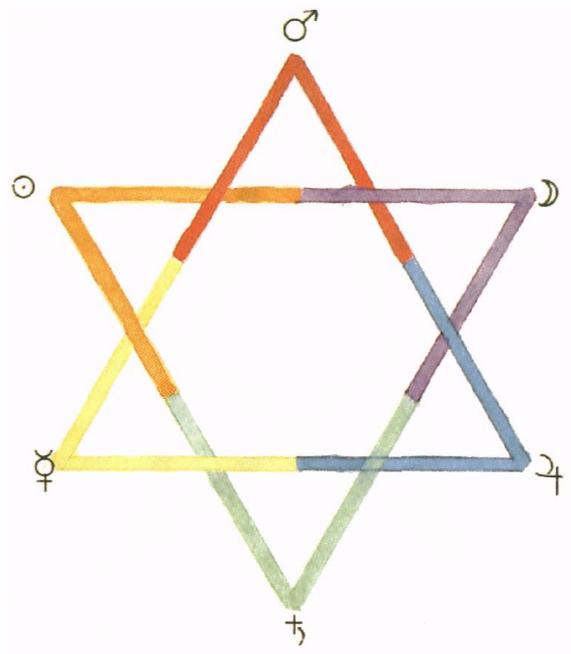
1. Auflage Dornach 1990

RUDOLF STEINER VERLAG, DORNACH/SCHWEIZ

## LEGENDEN ZU DEN ABBILDUNGEN

- 1 Pentagramm- und Hexagramm-Übung mit Farben nach Angaben Rudolf Steiners. Rudolf Steiner ließ für diese Übung die beiden farbigen Figuren auf einem festen Papier vor- und rückseitig übereinanderliegend zeichnen. Siehe Text Seite 213 f.
- 2 Nikolaus Gysis, «Der himmlische Bräutigam» (von Rudolf Steiner «Aus dem Licht die Liebe» genannt). Letztes, unvollendetes Werk des 1901 verstorbenen Künstlers. Originalgröße 2x2 m, Standort National-Pinakothek Athen. Siehe hierzu im Text Seite 252 und 283.
- 3 Rudolf Steiner, Skizze für das Mittelmotiv der Malereien der kleinen Kuppel des ersten Goetheanums, zur Ausführung durch Arild von Rosenkrantz. Pastell 1914. Bildgröße 40x50 cm, Blatt 44x55 cm. Standort: Goetheanum Dornach. Siehe hierzu Text Seite 256.
- 4 Arild von Rosenkrantz' Ausführung von Rudolf Steiners Mittelmotiv-Skizze in der kleinen Kuppel. (Aufnahme ca. 1916, Photograph nicht bekannt.)
- 5 Rudolf Steiners malerische Ausführung des Mittelmotivs in der kleinen Kuppel. Farbphotographie von Emil Berger, Solothurn. (1919/20 wurden Teile der Malereien der kleinen Kuppel als sogenannte Uvachromien, also ganz am Anfang der Farbphotographie, aufgenommen. Obwohl sie nur eine annähernde Wiedergabe der Farbwerte bringen, sind sie das einzige Dokument von Rudolf Steiners umfangreichster malerischer Arbeit.)
- 6 Rudolf Steiner, Bleistiftskizze für die Neugestaltung des Christus-Antlitzes im Mittelmotiv der kleinen Kuppel. 1917. Standort: Rudolf Steiner-Nachlaßverwaltung.
- 7 Detailaufnahme aus Nr. 5: Das Christus-Anlitz.
- 8 Rudolf Steiner, Skizze für den Malunterricht der Fortbildungsschule am Goetheanum. Aquarell, Mai 1921. Standort: Rudolf Steiner-Nachlaßverwaltung.
- 9 Rote Farbkammer. Von den beiden von Dr. Felix Peipers verwendeten Farbkammern - eine in frischem Rot, die andere in Tiefblau - war nur noch die rote zu photographieren. Maße beider Kammern: Länge 2,90 m, Breite 2,50 m (mit Tür 74 cm), Höhe 2,22 cm. Heutiger Standort: Goetheanum Dornach; Foto Hoffmann, Basel. Siehe Text Seite 467f.
- 10 Modelle für die Farbkammern des geplanten Münchner Therapeutikums. 1911 erstellt von Max Benzinger. Siehe hierzu Text Seite 458 und 459. Von den sieben Modellen, vgl. hierzu Seiten 457 und 458, sind vier erhalten geblieben: zwei Kugeln (Ø 14 cm, eine rosa, eine grün), ein Pentagondodekaeder mit aufgesetzten Pyramiden (Ø 17 cm, gelb), ein Pentagondodekaeder mit Pyramiden nach innen (Ø 20 cm, lila). Die nicht abgebildete rosa Kugel ist genau gleich wie die abgebildete grüne, die auf der Skizze von Seite 458 angegebene abgeflachte Decke befindet sich innen. Jedes Modell hat innen einen Boden. Heutiger Standort: Goetheanum Dornach; Foto Hoffmann, Basel.





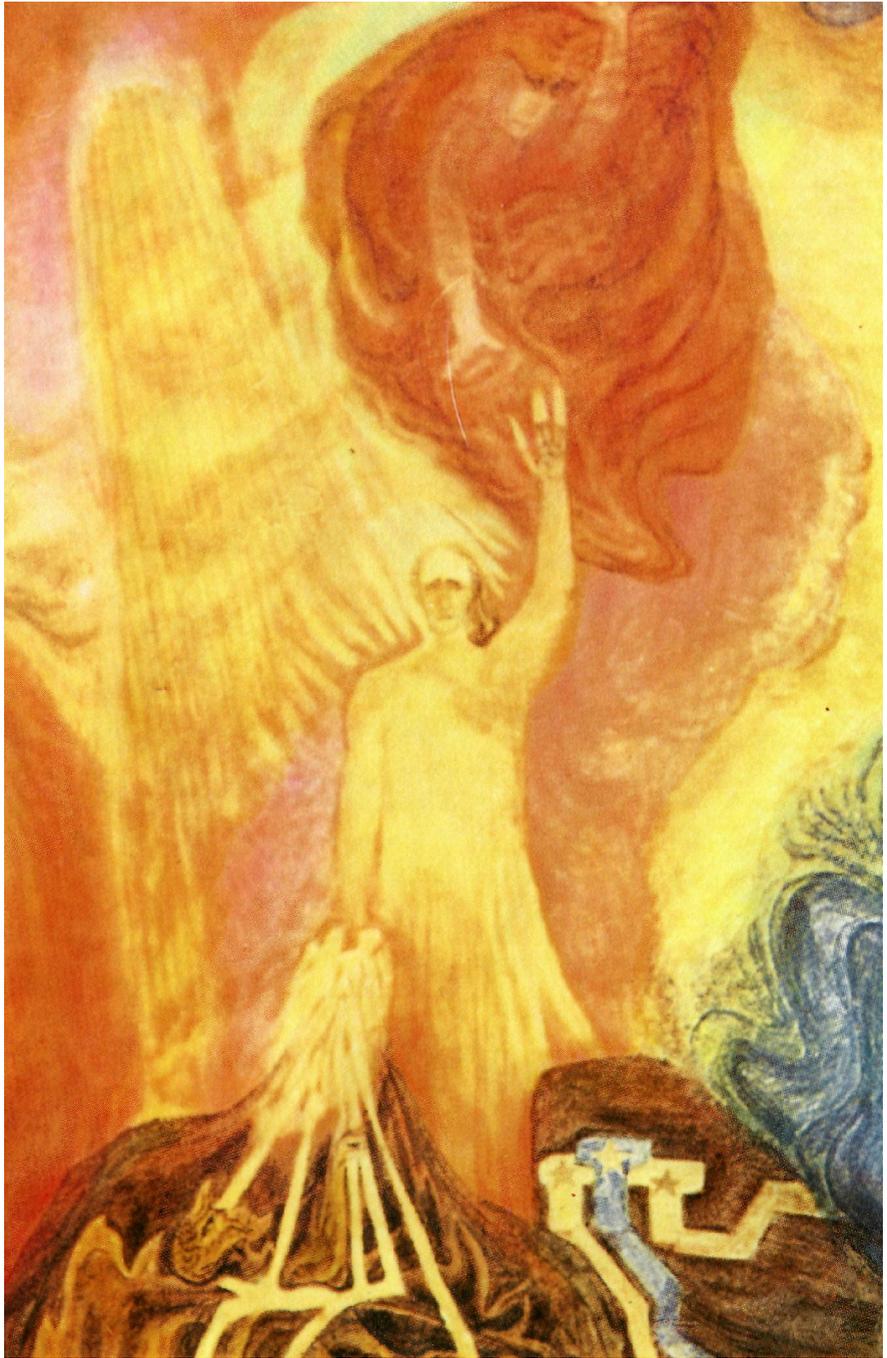




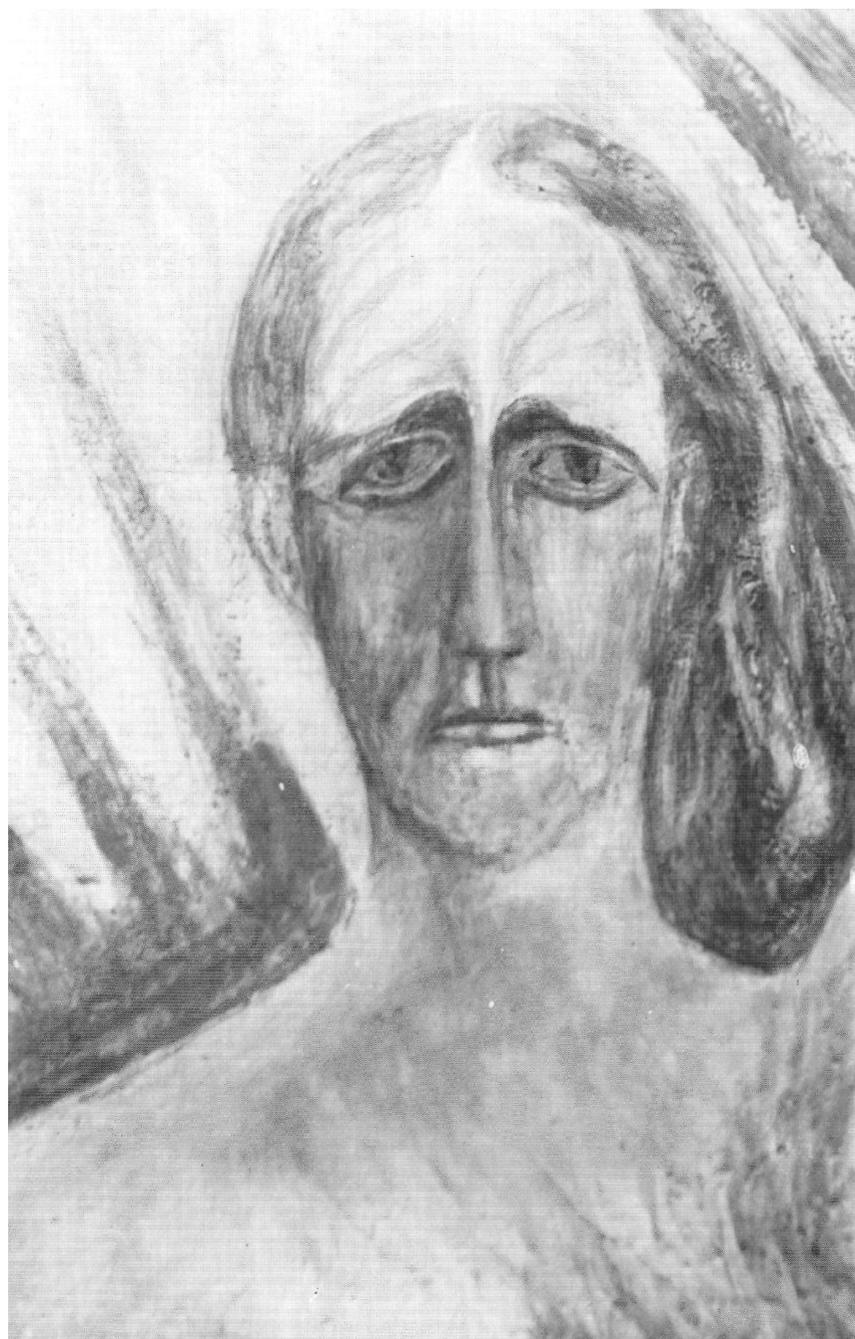
Kudolf Steiner's Original-Entwurf  
für das Mittelmotiv der von ihm  
ausgearbeiteten Malereien in der  
ersten Kapelle des ersten Goetheanums.

Lionel Marie Steiner

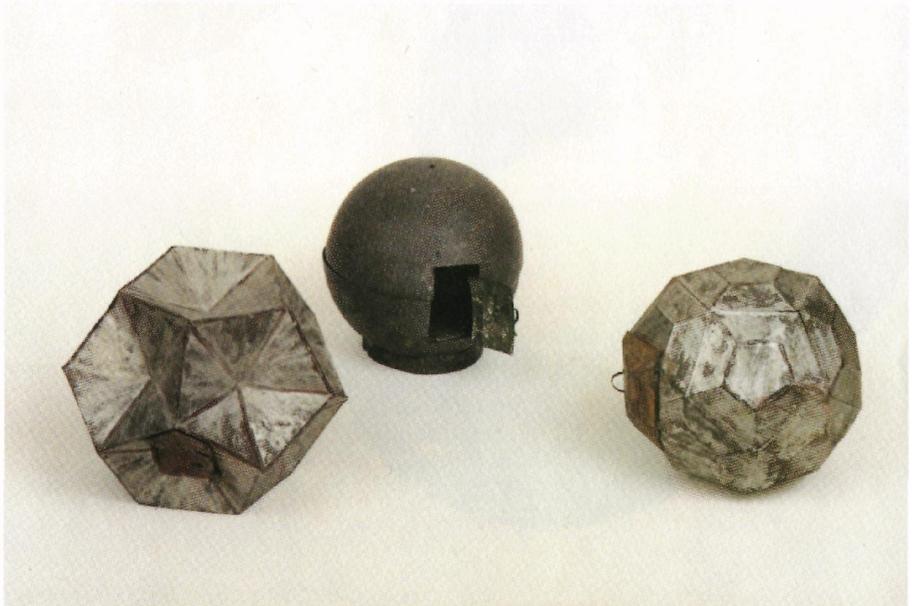












Herausgegeben von der Rudolf Steiner-Nachlaßverwaltung, Dornach/Schweiz

Die Herausgabe besorgte Hella Wiesberger

Alle Rechte bei der Rudolf Steiner-Nachlaßverwaltung, Dornach Schweiz:

Nachdruck verboten

© 1990 by Rudolf Steiner-Nachlaßverwaltung, Dornach/Schweiz

Printed in Germany by Ebner Ulm